



Amtliche Bekanntmachungen

Kampagne „Krisenfest“ des Landkreises Biberach

Der Landkreis Biberach startete im Sommer 2025 die „Krisenfest-Kampagne“, um die Bevölkerung auf den Ausfall von Infrastruktur vorzubereiten.

Infolge der Erderwärmung kommt es immer häufiger zu Extremwetterereignissen wie Unwettern, Starkregenereignissen, Hagel, Sturm, Hitze, Dürreperioden. Wie beim Zugunglück in Zell-Bechingen haben Extremwetterereignisse oft dramatische Folgen. Und wie im Fall der Flutkatastrophe im Ahrtal vor fünf Jahren können sie auch die Infrastruktur zerstören. Gleichzeitig bergen die aktuellen internationalen Krisen erhebliche Risiken, mögliche gezielte Sabotageakte auf die Infrastruktur sind eine ernst zu nehmende Gefahr geworden. Um auf Krisen- und Katastrophenfälle vorbereitet zu sein, hat das Landratsamt die Kampagne ‚Krisenfest‘ gestartet. Sie umfasst neben Vorbereitungen im eigenen Haus und in Zusammenarbeit mit den Kommunen auch Empfehlungen für die Bevölkerung.

Der Landkreis möchte mit dieser Aktion sensibilisieren. Denn im Krisenfall kommt es darauf an, vorbereitet zu sein. Und das gilt für alle Ebenen: für das Landratsamt als untere Katastrophenschutzbehörde, die Städte und Gemeinden und für jeden einzelnen Bürger, jede einzelne Bürgerin.

Der Landkreis hat hierfür eine eigene Internetseite erstellt. Alle wichtigen Hinweise zu den drei Bereichen „Informieren, Vorbereiten und Engagieren“ finden sich auf der Website www.biberach.de/krisenfest

Im zweiten Teil möchten wir den Bürgerinnen und Bürgern den Bereich „Vorbereiten“ näher vorstellen:

Vorbereiten

Im Fall einer unvorhergesehenen Notlage kann der Faktor Zeit zu einer bestimmenden Größe werden. An einige Dinge schon vorab zu denken und sich vorzubereiten, kann helfen kritische Situationen besser zu meistern.

- Haben Sie Ihre wichtigsten Dokumente griffbereit?
- Haben Sie einen Grundvorrat an Trinkwasser und unverderblichen Lebensmitteln für einen Zeitraum von 10 Tagen?
- Haben Sie ein batterie- oder kurbelbetriebenes Radio?

Das „Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK)“ bietet Informationen zur empfohlenen Bevorratung und möglichen Zusammenstellung von Lebensmitteln und Wasserversorgung. Kurze Broschüren und Checklisten unterstützen und erleichtern den Überblick.

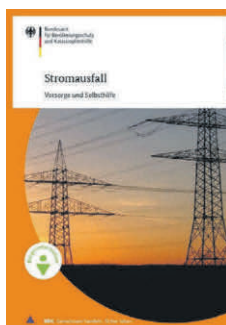
- Broschüre „Vorsorgen für Krisen und Katastrophen“

Deutschland ist eines der sichersten Länder der Welt. Dennoch erleben wir, dass auch in Deutschland Krisen unsere gewohnten alltäglichen Abläufe stören. Extreme Wetterereignisse nehmen zu. Durch Cyberattacken, Desinformation oder Sabotage finden Angriffe auf Infrastrukturen, Meinungsbildung und Zusammenhalt statt. Selbst ein Krieg scheint nicht mehr so ausgeschlossen zu sein wie noch vor einigen Jahren. Wenn etwas passiert, ist es besser, vorbereitet zu sein. Diese Broschüre unterstützt Sie dabei und zeigt Ihnen, wie Sie Extremsituationen möglichst sicher meistern.



- Broschüre „Stromausfall – Vorsorge und Selbsthilfe“

Von einem Stromausfall sind viele Bereiche des Alltags betroffen: Kühlschrank und Herd fallen aus, Licht und Heizung funktionieren nicht mehr. Es kommt kein Wasser mehr aus der Leitung und Internet und Mobilfunk sind gestört. In folgender Broschüre erhalten Sie Tipps, um sich auf einen Stromausfall vorzubereiten.



- Checklisten

Ihre Bedürfnisse sind je nach Lebenssituation unterschiedlich. Dies sind allgemeine Hinweise für die Vorbereitung auf Notfälle und Katastrophen. Prüfen Sie, was für Ihre Situation angemessen ist. Außerdem kann es sinnvoll sein, Dinge mit anderen zusammen anzuschaffen und zu teilen. Jede Vorbereitung zählt!





Checklisten

Ihre Bedürfnisse sind je nach Lebenssituation unterschiedlich. Dies sind allgemeine Hinweise für die Vorbereitung auf Notfälle und Katastrophen. Prüfen Sie, was für Ihre Situation angemessen ist. Außerdem kann es sinnvoll sein, Dinge mit anderen zusammen anzuschaffen und zu teilen. Jede Vorbereitung zählt!

Essen und Trinken

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Trinkwasser:
2 Liter pro Person und Tag für: | <input type="checkbox"/> 7 Tage |
| <input type="checkbox"/> 3 Tage | <input type="checkbox"/> 10 Tage |
| <input type="checkbox"/> 5 Tage | |
| <input type="checkbox"/> 7 Tage | <input type="checkbox"/> Alternative Kochgelegenheit
(wie Camping-Kocher oder Gasgrill) |
| <input type="checkbox"/> 10 Tage | |
| <input type="checkbox"/> Haltbare Lebensmittel
für alle Personen für: | <input type="checkbox"/> Brennstoffe für Koch-
gelegenheit (wie Gas) |
| <input type="checkbox"/> 3 Tage | <input type="checkbox"/> Futtermittel für
Haustiere |
| <input type="checkbox"/> 5 Tage | |

Information/Kommunikation

- Solar- oder batteriebetriebenes Radio inkl. Batterien oder Kurbelradio
- Warn-App installiert (wie NINA)
- Aufgeladene Powerbank
- Liste wichtiger Telefonnummern auf Papier

Licht und Wärme

- Taschenlampe und Ersatzbatterien
- Kerzen und Feuerzeug
- Warme Kleidung und Decken
- Schlafsäcke
- Netzunabhängige Heizgelegenheit (wie Gasheiz, Petroleumofen, Ethanolofen)
- Brennstoffe für Heizgelegenheit

Bereitschaftsdienst

Für Notfälle

Feuerwehr/ Rettungsdienst oder Notarzt 112 oder 19222
Polizei 110
Krankentransporte (07351) 19222

Arzt

Bitte beachten Sie, dass die ärztlichen Bereitschaftsdienste von der Kassenärztlichen Vereinigung organisiert und im Krankenhaus Biberach (Sana Kliniken, Marie-Curie-Straße 4, 88400 Biberach) durchgeführt werden.

Allgemeiner Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Tel. 116 117

(zentrale Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes)

Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis:

Samstag, Sonn- und Feiertag von 8:00-22:00 Uhr.

Kreisklinik Biberach, Marie-Curie-Straße 4 in 88400 Biberach an der Riß

Achtung: Ab sofort werden alle ärztlichen Bereitschaftsdienste über die Telefonnummer 116 117 vermittelt.

Dazu gehören:

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

Tel.: (0761) 120 120 00

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Zahnärztlicher Notdienst 01801 116 116 (0,039 Euro/Minute)

Bestattungen

Bestattungsinstitut Christian Streidt GmbH, Illertissen

Telefonnummer: (07303) 3303

Apothekennotdienst

dienstbereit rund um die Uhr-Dienstwechsel 8.30 Uhr

Freitag, 10.04.2026 bis Donnerstag, 16.04.2026

10.04.2026 Kloster-Apotheke Ochsenhausen

11.04.2026 Apotheke im Ärztehaus Biberach

12.04.2026 Rats-Apotheke Schwendi

13.04.2026 Kloster-Apotheke Rot

14.04.2026 Wieland-Apotheke Biberach

15.04.2026 Rats-Apotheke Schwendi

16.04.2026 Apotheke Kirchdorf

Alten- und Krankenpflege

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.
 Schloßstraße 18, 88416 Ochsenhausen
 24-h Rufbereitschaft
 Tel.: 07352 9230-0

Betreuungsgruppe Silberperlen

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.
 Schranne Ochsenhausen
 Tel.: 07352 9230-20

Haus- und Familienpflege

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.
 Schloßstraße 18, 88416 Ochsenhausen
 Tel.: 07352 9230-20

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr
Tel.: (0800) 1110111 oder (0800) 1110222.

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller
 Informationen unter **Tel: (0800) 400 200 5** (kostenfrei)

Arbeiter-Samariter-Bund

Hausnotruf (07353) 9844 - 0

Ambulanter Pflegedienst Erolzheim

Die Zieglerschen
 Marktplatz 20, 88453 Erolzheim
 07354-9376-310, 0151-18236740

Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal

Tel.: 0162 2314550

-Angaben ohne Gewähr-



Schornsteinreinigung

Ab Montag, den 13.04.2026 wird in Bollsbere, Niedernzell und Weitenbühl die Schornsteinreinigung durchgeführt.

Bitte richten Sie nichtbrennbare Gefäße für die Rußentnahme her. Meine nicht angetroffenen Kunden werden durch Anmeldezettel über einen Termin informiert.

Telefonische Terminabsprachen sind jederzeit möglich.

Schornsteinfegermeister
Joachim Ruedel
Schleifmühle 3
88437 Maselheim
Tel.: 07351 / 8299935

Abgaswegeüberprüfung und Immissionsmessung

Ab Montag, **13.04.2026** wird in Gutenzell die Abgaswegeüberprüfung und bei den betreffenden Gebäuden die Immissionsmessung an den Öl- und Gasfeuerstätten meiner Kunden durchgeführt. Nicht angetroffene Kunden werden durch Anmeldezettel über den Termin informiert. Telefonische Terminabsprachen sind jederzeit möglich.

Jürgen Uhlmann
Schornsteinfegermeisterbetrieb
Gebäudeenergieberater (HWK)
Panoramastr. 29
89608 Griesingen
Tel. 07391-708297
Mobil: 0162-1992666
juergen@schornsteinfeger-uhlmann.de

Feuerstättenschau in Gutenzell

In den betreffenden Gebäuden in Gutenzell findet die wiederkehrende Feuerstättenschau statt.

Die Feuerstättenschau wird in den Monaten **April/Mai** durchgeführt. Bei den Gebäuden mit Messung wird dies zusammengelegt.

Die Feuerstättenschau ist nach Schornsteinfeger-Handwerksgesetz 2-mal in 7 Jahren vorgeschrieben. Die letzte Feuerstättenschau wurde 2022 in den betreffenden Gebäuden durchgeführt. Danach muss der BSM sämtliche Schornsteine, Feuerstätten und Rauchrohre auf ihre Feuersicherheit bzw. Betriebs- und Brandsicherheit durch persönliche Besichtigung hin überprüfen.

Ermöglichen Sie an diesen Tagen Zutritt zu sämtlichen Räumen, in denen sich Schornsteine und Feuerstätten befinden. Die Gebäudeversicherungen legen größten Wert auf diese Arbeiten.

Ihr BSM oder das Landratsamt Biberach (Umweltschutzbehörde-Bauamt) stehen für Fragen gerne bereit.

Übungsanmeldung der Bundeswehr

Im Zeitraum vom 12.04.2026 bis 15.04.2026 plant die Bundeswehr wieder eine kreisübergreifende Übung. Das Übungsgebiet erstreckt sich auch über Gebiete der Gemeinde Gutenzell-Hürbel. In dieser Zeit können Soldaten im Gelände unterwegs sein, es können größere Fahrzeugkolonnen die Gemeinde passieren und Hubschrauber können außerhalb militärischen Gebiete landen.

Um eine Gefährdung der Übungstruppe, aber auch der Forstmitarbeiter, Eigenjagdbesitzer, Jagdgenossenschaften oder Jagdberechtigte auszuschließen, wurden alle betroffenen Gemeinden gebeten, diese Information weiterzuleiten.

energieagentur

Oberschwaben

Persönliche Beratung beim unabhängigen Energieberater

Die Bürgerinnen und Bürger aus Gutenzell-Hürbel haben die Möglichkeit, sich kostenlos rund um die Themen erneuerbare Energien, energieeffizientes Bauen und Sanieren, Energieeinsparen, gesetzliche Anforderungen sowie die passenden Fördermöglichkeiten beraten zu lassen. Die Energieagentur Biberach bietet diese Gespräche monatlich in der Außenstelle in Ochsenhausen an. Nutzen Sie diese wertvolle Gelegenheit! Zur persönlichen unabhängigen Beratung sollten Baupläne des Gebäudes, aktuelle Energieabrechnungen (Öl, Gas, Strom) sowie das Schornsteinfegerprotokoll mitgebracht werden.

Nächster Termin: Dienstag, 14.04.2026 von 14:00 bis 17:00 Uhr

Ort: Ochsenhausen, Marktplatz 1, 3. OG, Besprechungszimmer

Anmeldung: Bauamt der Stadt Ochsenhausen, Frau Schmid, Telefon 07352 9220-65

Grundsteuer - Änderungen am Grundbesitz

Wenn Ihnen Grundbesitz gehört (z.B. ein Einfamilienhaus oder eine Eigentumswohnung) und sich daran Änderungen ergeben, müssen Sie **bis 31. März des Folgejahres** beim Finanzamt eine sogenannte „Grundsteueränderungsanzeige“ (Anzeige) abgeben. Und zwar, ohne dass Sie das Finanzamt hierzu gesondert auffordert.

1. Sie müssen eine Anzeige abgeben, wenn mindestens einer der nachstehenden Änderungsgründe vorliegt:
 - o **der bisherige Grundsteuerwert ändert sich** Beispiel: Zu einem bestehenden Grundstück wird eine Teilfläche hinzugekauft oder es wird eine Teilfläche verkauft.
 - o **die Vermögensart ändert sich** Beispiel: Ein landwirtschaftliches Grundstück wird in eine Baulandumlegung einbezogen.
 - o **es haben sich Tatsachen ergeben, die zu einer erstmaligen Feststellung führen können** Beispiel: Ein Grundstück mit einem Mehrfamilienhaus wird in Eigentumswohnungen aufgeteilt.
 - o **es haben sich Tatsachen ergeben, die zu einer Aufhebung des Grundsteuerwerts führen können** Beispiel: Mehrere Grundstücke werden zusammengelegt.
 - o **die Voraussetzungen für eine Ermäßigung der Steuermesszahl wegfallen sind** Beispiel: Ein Gebäude wird nicht mehr überwiegend zum Wohnen genutzt.
 - o **sich die Nutzungen oder die Eigentumsverhältnisse eines ganz oder teilweise von der Grundsteuer befreiten Grundstücks ändern und dies zu einer Änderung oder zum Wegfall der Steuerbefreiung führen kann.** Beispiel: Ein bisher von der Kirche genutztes Grundstück wird an ein gewerbliches Unternehmen vermietet oder verkauft.
2. Bei folgenden Änderungen müssen Sie **keine Anzeige** abgeben:
 - o Errichtung eines Gebäudes bzw. dessen Abbruch, bauliche Veränderungen an einem eventuell vorhandenen Gebäude
 - o Eigentümerwechsel
 - o Änderungen von Bodenrichtwerten durch die Gutachterausschüsse

Wenn Sie eine in 2025 eingetretene Änderung noch nicht angezeigt haben, holen Sie das umgehend nach. Die Anzeige muss grundsätzlich in elektronischer Form erfolgen. Das



können Sie über das Portal „Mein ELSTER“ machen. Hierfür stellt Ihnen die Finanzverwaltung im Portal „Mein ELSTER“ das elektronische Formular „Grundsteueränderungsanzeige“ zur Verfügung. Wenn Sie schon Ihre Grundsteuererklärung über „Mein ELSTER“ abgegeben haben, können Sie einfach die Daten daraus übernehmen, soweit erforderlich anpassen und digital ans Finanzamt übermitteln.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.grundsteuer-bw.de oder bei Ihrem Finanzamt.

Rentenanträge

Die reguläre Altersrente, die Regelaltersrente können fast alle bekommen, die gearbeitet haben oder Kinder erzogen haben. Es genügen fünf Jahre Mindestversicherungszeit als Voraussetzung.

Außerdem müssen Sie ein bestimmtes Alter erreicht haben. Die Altersgrenze steigt seit 2012 stufenweise von 65 Jahren auf 67 Jahre an.

Nutzen Sie den „Rentenbeginn- und Rentenhöhenrechner“ auf der Seite der Deutschen Rentenversicherung und erfahren Sie, unter welchen Bedingungen Sie in Rente gehen können.

Berücksichtigt werden:

- Beiträge aus einer Beschäftigung oder selbständigen Tätigkeit.
Unter bestimmten Voraussetzungen zählen auch Monate, in denen Sie z. B. Krankengeld, Arbeitslosengeld, im Zeitraum von Januar 2005 bis Dezember 2010 Arbeitslosengeld II oder Übergangsgeld bezogen haben.
- Freiwillige Beiträge, die Sie allein gezahlt haben.
- Kindererziehungszeiten für die ersten 2,5 beziehungsweise 3 Lebensjahre.
- Monate der nicht erwerbsmäßigen häuslichen Pflege.
- Monate aus einem Versorgungsausgleich bei Scheidung Beiträge aus Minijobs, die Sie zusammen mit Ihrem Arbeitgeber gezahlt haben
Beiträge für Minijobs, die nur Ihr Arbeitgeber gezahlt hat, werden nur anteilig berücksichtigt
- Monate aus einem Rentensplitting unter Ehegatten oder eingetragenen Lebenspartnern.
- Ersatzzeiten: zum Beispiel Monate der politischen Verfolgung in der DDR

Ob Sie diese Voraussetzungen erfüllen oder noch erfüllen können, sehen Sie in Ihrer ausführlichen Rentenauskunft.

Die Regelaltersrente können Sie nicht vorzeitig, auch nicht mit Abzügen bekommen.

Eventuell erfüllen Sie die Voraussetzungen für eine andere Art der Altersrente.

Wenn Sie eine Rente beziehen möchten, müssen Sie einen Antrag stellen.

Beantragen Sie Ihre Rente frühestens drei Monate vor Rentenbeginn, lassen Sie sich vorab von der Deutschen Rentenversicherung eingehend beraten.

Zur Terminvereinbarung des Rentenantrages melden Sie sich bitte bei Frau Katrin Ali-Rezai unter der Telefonnummer 07352/9235-14.



Freiwillige Feuerwehr Hürbel

Einladung zur Hauptversammlung



am Freitag, den 24.04.2026 im Gemeindehaus Hürbel
Beginn: 19.30 Uhr

1. Begrüßung
2. Bericht des Kommandanten
3. Bericht des Schriftführers

4. Bericht des Jugendwartes
5. Bericht der Altersabteilung
6. Bericht des Kassierers und Kassenprüfer
7. Grußwort Herr Bürgermeister Jerg
8. Entlastungen
9. Ehrungen und Beförderungen
10. Wahlen

gez.

Kiekopf, Daniel

Kommandant Feuerwehr Hürbel

Öffnungszeiten der Rathäuser

Rathaus Gutenzell:

- Montag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Dienstag: geschlossen
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Geschäftsstelle Hürbel:

- Montag: geschlossen
- Dienstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Freitag: geschlossen

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Di: 16:00 – 18:00 Uhr in Hürbel

und in Gutenzell zu den oben angegebenen Öffnungszeiten. Herr Bürgermeister Jerg ist an diesen Terminen grundsätzlich anwesend, kann jedoch durch andere Termine verhindert sein. Bei dringenden Angelegenheiten wäre eine Terminvereinbarung empfehlenswert.

Termine nach Vereinbarung sind jederzeit möglich.

Gemeindekontakte

Herr Jerg

Bürgermeister

Telefon: (07352) 9235-15

E-Mail: jerg@gutenzell-huerbel.de

Frau Ali-Rezai

Bürgerbüro, Wasser- und Abwassergebühren

Gewerbe, Standesamt, Rente

Telefon: (07352) 9235-14

E-Mail: ali-rezai@gutenzell-huerbel.de

Frau Kostbahn

Hauptamt, Sekretariat, Gestattungen, Straßensperren, Vereine

Telefon: (07352) 9235-17

E-Mail: kostbahn@gutenzell-huerbel.de

Frau Kreutle

Bürgerbüro, Sachbearbeitung Hauptamt

Telefon: (07352) 9235-16

E-Mail: kreutle@gutenzell-huerbel.de

Frau Kuhndörfer

Hauptamt, Bauangelegenheiten, Personalamt

Telefon: (07352) 9235-13

E-Mail: kuhndoerfer@gutenzell-huerbel.de

Herr Böckh

Kämmerei

Telefon: (07352) 9235-12

E-Mail: boeckh@gutenzell-huerbel.de

Frau Störkle

Kasse, Steuerveranlagungen

Telefon: (07352) 9235-11

E-Mail: stoerkle@gutenzell-huerbel.de



Herr Miller, Herr Glaser, Herr Stutz
Bauhof
Telefon: (0172) 7313147
E-Mail: bauhof-gutenzell-huerbel@gmx.de

Abfallentsorgung

Nächste Müllabfuhr:

Montag, 13.04.2026

Nächste Leerung der Papiertonne:

Freitag, 24.04.2026

Nächste Abfuhr gelber Sack:

Montag, 27.04.2026

Mülltonne nicht geleert? – Was tun?

In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Blaue Tonne nicht geleert? – Was tun?

In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Gelber Sack nicht abgeholt? – Was tun?

In diesen Fällen wenden Sie sich bitte an die Fa. Gebr. Braig in Ehingen unter der **Tel. (07391) 7703-0**

Ein **Altglascontainer** befindet sich **vor** dem Grüngutplatz.

Öffnungszeiten Grüngutplatz

01. Dezember bis 28. Februar des folgenden Jahres

Samstag, 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr

01. März bis 30. November

Mittwoch, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Samstag, 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kirchen, Vereine und Verbände unter eigener Verantwortung der Einsender veröffentlicht.

Landratsamt



Landratsamt Biberach

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert

Online-Vorträge „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ und „Willkommen am Familientisch“

Im April werden an der Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) zwei verschiedene Online-Vorträge der BEKI-Initiative (Bewusste Kinderernährung) angeboten.

Was und wie viel Kinder ab dem ersten Lebensjahr brauchen, um gesund aufzuwachsen und wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können, sind Inhalte der Onlineveranstaltung „Willkommen am Familientisch“. BEKI-Referentin Elena Jehle informiert junge Eltern am Freitag, 17. April 2026 von 16 bis 17.30 Uhr über ein genussvolles und vielseitiges Essen in diesem Lebensabschnitt.

Zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ findet am Dienstag, 21. April 2026, von 16 bis 17.30 Uhr ein Online-Vortrag statt. Die BEKI-Referentin Miriam Marihart stellt unabhän-

gig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen zum Einführen der Beikost vor.

Beide Vorträge im Rahmen der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfrei. Eine Anmeldung ist online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt erforderlich.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Frühlingsmarkt „Saatgut, Pflänzle, alte Sorten“ im Museumsdorf

Unter dem Motto „Saatgut, Pflänzle, alte Sorten“ findet am Sonntag, 12. April, im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach der Frühlingsmarkt statt. Die Besucherinnen und Besucher erwartet von 10 bis 18 Uhr ein vielfältiges Programm mit Vorträgen, Vorführungen und Mitmachangeboten.

Früher gab es in den Bauerngärten eine enorme Vielfalt an Gemüsesorten, Blumen und Kräutern – vieles davon ist heute in Vergessenheit geraten. Diesen Schatz können die Besucherinnen und Besucher beim Kürnbacher Frühlingsmarkt neu entdecken.

Saatgut, Pflänzle und Dekoratives für Garten und Balkon

Über 50 Ausstellerinnen und Aussteller verkaufen am Kürnbacher Frühlingsmarkt allerhand Nützliches und Dekoratives für den heimischen Garten und Balkon. Gärtnereien und Samenhändler bieten altes Saatgut und junge Pflänzchen zum Kauf an – darunter Experten wie Michael Schick, Anton Schänzle und Klaus Lang.

Expertenvorträge, Führungen und Vorführungen

Der Frühlingsmarkt bietet ab 11 Uhr ein informatives Vortragsprogramm. Tina Balke spricht über den erfolgreichen Start in den Gemüseanbau, Mandy Hopp erklärt, was einen insektenfreundlichen Garten ausmacht und Berthold Tessmer gibt Einblicke, wie man vogelgerechte Nistkästen baut. Die Experten laden zum Zuhören und Austausch ein.

Darüber hinaus führen die Wildkräuterpädagoginnen Irene Bänsch und Katrin Eisele durch die Welt der Kräuter. Von den Museumsgärtnerinnen Regine und Walter Sproll erhalten Interessierte wertvolle Tipps zur Bauerngartenpflege, während Bettina Král die Kunst des Färbens mit natürlichen Materialien zeigt. Außerdem zeigen Weberin, Drechsler, Bürstenmacher und Leiterwagenbauer ihr traditionelles Handwerk.

Mitmachangebote für Groß und Klein

Bei der Korbmacherin können die Besucherinnen und Besucher selbst aktiv werden und sich am Flechtschlag probieren. Für Kinder gibt es ein spannendes Programm mit Basteln von Pflanztöpfen, Seildrehen, Kräutersalz herstellen oder Stofftaschen mit Frühlingsmotiven bedrucken. Die Mini-Dampfbahn des Schwäbischen Eisenbahnvereins lädt Groß und Klein zu einer Fahrt ein.

Neben Dennete, Seelen und anderen Backwaren aus dem historischen Backhäusle werden herzhaftes Grill, Kaffee und Kuchen sowie schwäbische Spezialitäten im Dorfcafé angeboten.

Nach Pilotprojekt mit dem TV Biberach Hühnerfeld

Abfallwirtschaftsbetrieb startet Sammelsystem für Vereine zum Recyceln von Tennisbällen

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Biberach führt ein zentrales Sammelsystem zum Recyceln von Tennisbällen ein. Tennisvereine können ihre gebrauchten Bälle ab sofort sammeln und abgeben und in den Wertstoffkreislauf zurückführen lassen. Hintergrund ist, dass in Deutschland jedes Jahr rund zwölf Millionen Tennisbälle verbraucht werden. Die meisten davon landen bisher im Restmüll.

Damit weitet der Abfallwirtschaftsbetrieb ein Pilotprojekt mit dem TV Biberach Hühnerfeld e.V. auf den gesamten Landkreis aus. Vereine sammeln ausgediente Tennis- und Padel-



bälle und liefern sie beim TV Biberach Hühnerfeld in der Hermann-Volz-Straße 68 in Biberach an. Am Ende der Saison holt das Unternehmen Renewaball die Bälle ab und führt sie dem Recyclingprozess zu. Für die Vereine ist das Angebot kostenfrei.

Im vergangenen Jahr hatte der TV Biberach Hühnerfeld das System bereits getestet. Innerhalb weniger Monate kamen mehrere tausend Bälle zusammen. „Unser Tennisverein möchte mit gutem Beispiel vorangehen und den Tennissport auch für Jugendliche und die nächsten Generationen attraktiv halten“, sagt Vereinsvertreter Rudolf Sommer. „Wir wollen den Sport nachhaltiger machen und Ressourcen schonen.“

Das Unternehmen Renewaball hat ein Verfahren entwickelt, das Gummi und Filz voneinander trennt. Aus den Materialien entstehen neue Tennis- und Padelbälle. „Dass wir mit dem Landkreis Biberach zusammengekommen sind, freut uns sehr“, sagt CEO Héléne Hoogboom. „Ohne Partner vor Ort funktioniert Recycling nicht. Vereine spielen eine Schlüsselrolle, um gebrauchte Bälle zu sammeln und wieder in den Kreislauf zu bringen.“ Nach Angaben des Unternehmens, das sich auf die Wiederverwertung gebrauchter Tennis- und Padelbälle spezialisiert hat, verursacht die Herstellung herkömmlicher Tennisbälle hohe Transportwege und setzt zudem Mikroplastik frei. Der Abfallwirtschaftsbetrieb ruft alle Tennisvereine im Landkreis zur Teilnahme auf. Wer mitmachen will, kann sich telefonisch unter 07351 52-6781 an Stefan Schreiber, Koordinator für Kreislaufwirtschaft, wenden, oder per E-Mail an stefan.schreiber@biberach.de.

Der Pflegestützpunkt Landkreis Biberach lädt ein:

Online-Vortrag zum Thema „Rentenpunkte durch Pflege – welche Ansprüche habe ich?“

Viele Menschen stehen vor der Herausforderung, Beruf und Pflege miteinander zu vereinbaren. Häufig reduzieren berufstätige pflegende Angehörige ihre Arbeitszeit oder geben ihre Erwerbstätigkeit ganz auf, um Eltern oder andere Familienmitglieder zu Hause zu versorgen. Doch welche Auswirkungen hat das auf die soziale Absicherung und die spätere Rente? Und gibt es besondere rentenrechtliche Vorteile für die häusliche Pflege? Antworten auf diese und weitere Fragen bietet der Online-Vortrag „Rentenpunkte durch Pflege – welche Ansprüche habe ich?“. Referentin Johanna Kiekopf vom Firmenservice der Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, informiert am Dienstag, 21. April, um 17 Uhr umfassend über Ansprüche und Möglichkeiten. Veranstaltet wird die Online-Veranstaltung vom Pflegestützpunkt Landkreis Biberach in Kooperation mit der Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg. Anmeldung unter www.eveeno.com/Rentenpunkte-durch-Pflege.

Kirchliche Nachrichten



**Seelsorgeeinheit
St. Scholastika
St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas u. Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel**

Kath. Pfarramt, Sankt-Urban-Weg 3,
88416 Reinstetten Tel. 07352 8261
E-Mail: SE.StScholastika@drs.de;
Homepage: st-scholastika.drs.de
Kirchenpflege: sturban.reinstetten@nbk.drs.de
Tel. 0162 6781471

Pfarrer Dr. Thomas Amann

Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten, Tel.: 07352.8261

Gemeindereferentin Sr. Gisela Ibele

Büro Gutenzell, ehem. Konventgebäude: Tel.: 07352.9497455

Geöffnet: Dienstag 14–16 Uhr

Pfarramt Reinstetten Heike Miller Tel. 07352.8261

Geöffnet: Montag 15–17 Uhr, Donnerstag 9–11 Uhr

Kirchenpflegerin Regina Laubheimer

Nach Vereinbarung: Regina.Laubheimer@drs.de;

Tel. 0162.6781471

Sie erreichen unser **Seelsorgetelefon** in dringenden Fällen:
49 157 5597 1808.

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 11.–19.4.2026

Samstag, 11.4.

11:00 Uhr Taufe von Luisa Grandl in Laubach

13:30 Uhr Trauung Keller-Schoch in Reinstetten

18:00 Uhr Vorabendmesse in Gutenzell (+Bernhardine u. Josef Miller)

Sonntag, 12.4. – 2. Sonntag der Osterzeit

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten (+Pia u. Georg Haas, Haas Haas)

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Laubach

Montag, 13.4.

18:00 Uhr Fatimarusenkrantz in Laubach

Dienstag, 14.4.

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel

18:00 Uhr Anbetungsstunde in Laubach

Mittwoch, 15.4.

17:30 Uhr Vesper in Gutenzell

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell

19:00 Uhr Gemeindeversammlung in Reinstetten

Donnerstag, 16.4.

9:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten

Freitag, 17.4.

Proben für die Erstkommunion

Samstag, 18.4.

11:00 Uhr Feier der Erstkommunion in Reinstetten

15:00 Uhr Feier der Erstkommunion in Laubach

Sonntag, 19.4. – 3. Sonntag der Osterzeit

10:30 Uhr Feier der Erstkommunion in Gutenzell

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkrantz gebetet:

Montag: 13:30 Uhr in Hürbel; 17:00 Uhr Friedensrosenkrantz in Gutenzell; 18:00 Uhr Friedensrosenkrantz in Reinstetten

Dienstag: 17:00 Uhr in Reinstetten

Donnerstag: 18:00 Uhr Laubach; 17:00 Uhr in Gutenzell

Freitag: 18:00 Uhr in Eichen; 19:00 Uhr in Wenedach

Senioren Gutenzell

Wir treffen uns am Mittwoch, den 15. April zum nächsten Mittagstisch um 12 Uhr im Kapitelsaal, Gutenzell. Wir teilen miteinander die österliche Freude, den Appetit und das Überraschungsmenü.

Gemeindeversammlung am 15.4.

Unser Bischof Dr. Klaus Krämer hat zusammen mit den verantwortlichen Gremien unserer Diözese einen Prozess „Zukunft der Pastoral“ angestoßen. In vielen Informationsveranstaltungen und Konferenzen ist dieser Prozess auf den Weg gebracht worden und nimmt langsam konkrete Form an. Da die Katholikenzahl, das pastorale Personal und auch die Finanzen in den kommenden Jahren nach bisherigen Erkenntnissen deutlich zurückgehen werden, werden Kirchengemeinden bzw. ganze Seelsorgeeinheiten in Union zu größeren Kirchengemeinden zusammengeschlossen. Ende April soll aus den Kirchengemeinden ein Vorschlag eingebracht sein, wie solche neuen Kirchengemeinden regional aussehen können.



Deshalb laden die Kirchengemeinderäte unserer Seelsorgeeinheit St. Scholastika alle Mitglieder Kirchengemeinden zu einer Gemeindeversammlung am Mittwoch, 15.4.2026 um 19 Uhr in den Gemeindesaal von Reinstetten ein. Austausch von Fragen, Informationen und Diskussion mögen uns helfen, uns in kritischer Offenheit auf den Prozess „Zukunft der Pastoral“ einzulassen.

Seniorentreff Hürbel – 20.04.2026 Besuch im Lagerhaus - Laubach

Liebe Seniorinnen und Senioren,
Wir machen am 20.04.2026 einen kleinen Ausflug nach Laubach ins Lagerhaus. Dort lassen wir es uns mit einem Stück Kuchen & Kaffee gut gehen. Im Anschluss wird Frau Stadler uns den Unverpackt-Laden vorstellen.
Der Laden bietet eine kleine aber feine Auswahl an hochwertigen Lebensmitteln an. Lasst euch überraschen. Wer dort im Anschluss was kaufen möchte, darf gerne ein Schraubglas oder eine Tupperdose mitbringen. Abfahrt am Gasthaus Adler ist um 14:15 Uhr. Wir werden Fahrgemeinschaften bilden. Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen. Gerne dürfen sich interessierte Bürger anschließen! Es grüßt herzlich
Das Seniorenteam

Evangelische Kirchengemeinde Rottum-Rot-Iller



Kontaktdaten:

Pfarramt Kirchdorf	Pfarramt Ochsenhausen
Geschäftsführendes Pfarramt	Poststraße 48,
Eichenstraße 13	88416 Ochsenhausen
88457 Kirchdorf	07352 / 9383170
07354 / 444	
E-Mail: Gemeindebüro.	E-Mail:Gemeindebüro.
Rottum-Rot-Iller@elkw.de	Rottum-Rot-Iller@elkw.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Dienstag 9 bis 12 Uhr	Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch 9 bis 12 Uhr	Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 15 bis 19 Uhr	

Pfarrerin Ulrike Ebisch	Pfarrerin i.R. Gertrud Hornung
Ulrike.Ebisch@elkw.de	gertrudjohanna@gmx.de

Wochenspruch:

Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten. (1Petr 1,3)

Sonntag, 12. April 2026, Quasimodogeniti

09.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche, Rot an der Rot
10.45 Uhr Gottesdienst im evang. Gemeindezentrum Kirchdorf/Iller
Beide Gottesdienste mit Prädikantin Marion Hohenhorst

Dienstag, 14. April 2026

10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum Rot an der Rot mit Prädikantin Marion Hohenhorst

GEMEINDEGRUPPEN UND -KREISE:

GPZ-Kaffeetreff

Montag, 13. April 2026, 14.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

AK Spurwechsel, „Table ronde“

Montag, 13. April 2026, 17.00 Uhr, kath. Gemeindehaus Ochsenhausen

Kirchenchorprobe:

Montag, 13. April 2026, 19.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Gesprächskreis Pflegende Angehörige Ochsenhausen „Besichtigung WG Ehrensberg“

Dienstag, 14. April 2026, 13.45 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Kapfhalle

Frauentreff Berkheim:

Dienstag, 14. April 2026, 15.00 Uhr, Pfarrstadel Berkheim

Kirchengemeinderats-Sitzung:

Dienstag, 14. April 2026, 19.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Konfirmandenunterricht:

Mittwoch, 15. April 2026,
13.45 Uhr Gruppe Ochsenhausen, Evang. Gemeindezentrum
16.15 Uhr, Gruppe Kirchdorf, Evang. Gemeindezentrum

AK Spurwechsel: „Time for English“

Mittwoch, 15. April 2026, 17.30 Uhr, kath. Gemeindehaus Ochsenhausen

Posaunenchor:

Mittwoch, 15. April 2026, 19.30 Uhr, Diasporakirche Erolzheim

Gebetskreis:

Donnerstag, 16. April 2026, 18.00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

Treffen Besuchsdienst:

Donnerstag, 16. April 2026, 19.00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf



Herzliche Einladung am **Mittwoch, 15. April 2026 um 19:30 Uhr**

im Evangelischen Gemeindezentrum in Kirchdorf / Iller, Erlenweg 1.

Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns sehr über eine Spende zur Deckung der Unkosten.

Den Titel des Films erfahren Sie auf unserer Homepage.

Voranzeige: Konzert in der Christuskirche in Rot:



A CAPELLA
25. April 2026
19:30 Uhr
Christuskirche
Bergstraße 1
Rot a.d.R.
Laupheimer
A-capella-Chor
Chili con vocale
Gospels, Popsongs und vieles mehr
über eine Spende freut sich die Evangelische Kirchengemeinde Rottum - Rot-Iller

Bitte beachten Sie die jeweils **aktuellen Hinweise auf unserer Homepage:**

Unsere neue Homepage ist unter www.evkirche-rottum-rot-iller.de online.



Vereinsnachrichten



VfB Gutenzell e.V.

Aktive Spielberichte

VfB Gutenzell – SV Uttenweiler 3:0 (1:0).

Der VfB war in der Anfangsviertelstunde nicht im Spiel, steigerte sich dann aber stetig und kam durch Jonas Brose (45.) aus dem Gewühl heraus zum verdienten 1:0. Trotz mehrerer dicker Chancen musste die Heimelf lange warten, ehe Tobias Hochdorfer (85.) zum 2:0 einköpfte. Fabian Schmid (90. +2) rundete nach einem Konter den guten Auftritt mit dem 3:0 ab. (schwaebische.de) **So., 12.04.26**

- 11:30 Uhr SGM Baltringen/Äpfingen - SGM Gutenzell/Schönebürg (Reserve) (in Äpfingen)
13:15 Uhr SGM Baltringen II/Äpfingen II - SGM Gutenzell/Schönebürg II (in Äpfingen)
15:00 Uhr SGM Ertingen/Binzwangen - VfB Gutenzell (in Ertingen)

Bustransfer zum Auswärtsspiel nach Ertingen

Der VfB bietet allen Fans an, gemeinsam mit der Mannschaft zum Auswärtsspiel nach Ertingen am Sonntag, 12.04.26, zu fahren. Abfahrt am Sportplatz in Gutenzell ist um 12.15 Uhr, die Rückfahrt ist für 19.00 Uhr geplant. Bei Interesse Anruf/Nachricht an Marcel Übelhör (0174/6089620).

Abteilung Tischtennis

Die kommenden Termine im Überblick

- Sa., 11.04. 10:00 h TSV Warthausen - Jungen19
- Sa., 11.04. 18:30 h Herren I - TSV Laupheim

Die Tischtennis-Mannschaften des VfB Gutenzell freuen sich auf Deinen Besuch!

Was sonst noch interessiert

Straßensanierung in Reinstetten

Eichener Straße komplett gesperrt

OCHSENHAUSEN (Me) Am 7. April 2026 beginnen in der Eichener Straße in Reinstetten die seit langem erwarteten Sanierungsarbeiten. Dafür wird die Straße sowohl für Fußgänger als auch für den Fahrzeugverkehr voll gesperrt. Die Bauarbeiten wurden in der letzten Sitzung des Ochsenauser Gemeinderats an die örtliche Firma Gräser vergeben. Für die Maßnahme, die bis im Frühjahr 2027 abgeschlossen sein soll, fallen Kosten von rund 2,6 Millionen Euro an.

Die Sanierung ist notwendig, um die Wasser- und Abwasserleitungen zu erneuern. Außerdem werden Leerrohre für den Breitbandausbau mit verlegt. Auch für die Fußgänger wird sich die Situation in der Eichener Straße künftig verbessern. Die Umleitung für den Verkehr erfolgt während der Bauzeit über Eichen und Ochsenhausen und ist ausgeschildert. Bis Ende des Jahres soll die Tragschicht eingebaut sein, damit nach der Winterpause im Frühjahr 2027 die Asphaltdecke aufgebracht werden kann.

Die Digitalmentoren laden ein zum Thema

Nützliche Apps beim Autofahren: Navigation und Parken mit dem Smartphone

OCHSENHAUSEN (Lö) Das Smartphone wird im Auto immer mehr zum unverzichtbaren Helfer. Die Ochsenauser Digitalmentoren bieten dazu einen praxisnahen Wiederholungskurs an, der sich speziell mit der digitalen Parkplatzsuche und den entsprechenden Bezahlmöglichkeiten beschäftigt. Der Kurs ist kostenlos.

Vorgestellt werden die in der Region Biberach genutzten Park-Apps EasyPark und Parkster, um das Bezahlen von Parkgebühren bequem per Mobiltelefon abzuwickeln – auch im Ausland. Die Teilnehmer lernen dabei nicht nur, wie diese Apps funktionieren und wie die Bezahlung erfolgt, sondern auch, wie sie ihre Navigations-App zur Suche nach Parkplätzen nutzen können.

Der Kurs findet am Montag, 27. April 2026, von 17:00 bis 19:00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses Ochsenhausen statt und ist barrierefrei über Aufzug erreichbar. Alle Interessierten sind zu der Veranstaltung herzlich eingeladen.

Das Smartphone ist mitzubringen. Auch das eigene KFZ-Kennzeichen sollte präsent sein.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung zur Teilnahme ist erforderlich. Bitte melden Sie sich hierfür bei Cornelia Kranich, Telefon 07352 9220-38 oder per E-Mail unter kranich@ochsenhausen.de.

Jetzt zum Flohmarkt auf dem Öchslefest anmelden

OCHSENHAUSEN (Lö): Im Juni ist es wieder so weit, dann ist Flohmarkt-Zeit auf dem Öchslefest!

Am Samstag, 20. Juni 2026, findet er in Ochsenhausen wieder traditionell während des Öchslefestes statt. Ab diesem Jahr ist die Öffnungszeit des Flohmarktes von 8:00–16:00 Uhr. Wer Interesse an einem Stand hat, kann sich gern ab sofort anmelden bei Dr. Anne Löhnert, E-Mail: loehnert@ochsenhausen.de, Telefon 07352 9220-36.

Für die Anmeldung sind lediglich Angaben zum Angebot, Adresse, Telefonnummer und die gewünschte Standlänge nötig. Anmeldungen: Sollten in diesem Jahr bis spätestens 10. Mai 2026 eingegangen sein, spätere Anmeldungen können eventuell nicht mehr berücksichtigt werden.

Bildungswerk Ochsenhausen e.V.

Weiterdenken und weiterkommen - Kurse und Vorträge, die inspirieren

1638 Tage Krieg: Als Soldat im Einsatz für Freiheit und Demokratie Vortrag mit Hagen Vockerodt, ehem. Bundeswehrosoldat, Fallschirmspringer und Medic am Donnerstag, 16.04.26 um 19:00 Uhr mit Abendkasse, Platzreservierung möglich. Als Bundeswehr-Soldat im Kriegseinsatz hat er in Bosnien, Kosovo und Afghanistan 1638 Tage lang Elend, Zerstörung und Tod gesehen. In seinem Vortrag spricht er anhand seiner Biografie über den hohen Preis, den die Verteidigung von Freiheit und Demokratie mit sich bringen.

Touristik Italienisch für Anfänger mit Stefan Eggert an zwei Samstagen am 18.04. und 25.04.26 immer von 14:00 bis 16:30 Uhr in Ochsenhausen. Im Kurs werden typische Alltagssituationen durchgespielt und dabei Wortschatz und Redewendungen eingeübt, die Sie für Ihren Urlaub benötigen. Kurs Nr. 261.6S.200 – Für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse

Tanzen und entspannen – Eine Einführung in die Tanztherapie Mit Maria Trageser an sechs Terminen ab Mittwoch, 15.04.26 von 18:00 bis 19:30 Uhr in der charmanten alten Schule in



Wennedach durch freien Tanz, Achtsamkeit und bewussteres Atmen neue Freude, Kraft und Entspannung finden.
Kurs Nr. 261.3GB.410

Seminar Entspannunginsel mit Stefanie Iven am Samstag, 18.04.2026 von 14 bis 17 Uhr in Reinstetten. Die zertifizierte Hatha Yoga-Kursleiterin und Entspannungspädagogin wird leichte Übungen aus Yoga und Entspannung zeigen. Abgerundet wird das Seminar mit Klängen und Meditation sowie einer Selbstmassage.
Kurs Nr. 261.3GB.432

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, info@bildungswerk-ochsenhausen.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr.

Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Gottes Wort für die Woche nach Ostern.

Um die Auferstehung Jesu von den Toten kreisen die vielfältigsten (Verschwörungs)-Theorien. Immer wieder gibt es Anstrengungen, das Geschehen von Jerusalem vor 2000 Jahren in Frage zu stellen.

Aber lassen wir Gott einmal Selber zu Worte kommen. In der Bibel, dem meist-gelesenen und meist-gekauften Buch der Geschichte lesen wir, wie Gott den Menschen die Auferstehung Seines Sohnes von den Toten für alle Zeiten beweist.

„So steht es geschrieben“, erklärte Er (Jesus) ihnen (Seinen Jüngern), „und so musste der Messias leiden und am dritten Tag danach von den Toten auferstehen. Und in Seinem Namen wird man allen Völkern, angefangen in Jerusalem, predigen, dass sie zu Gott umkehren sollen, um Vergebung der Sünden empfangen zu können“, (Lukas, Kap. 24, die Verse 46+47). Im gleichen Evangelium, Kap. 24, die Verse 6+7 lesen wir: „Die zwei Männer in strahlenden Gewändern sagten in der Gruft zu den Frauen: ‚Er ist nicht hier, Er ist auferstanden. Erinnerst ihr euch nicht an das, was Er euch in Galiläa sagte, dass der Menschensohn in die Hände sündiger Menschen ausgeliefert und gekreuzigt werden muss, und dass Er am dritten Tage auferstehen würde?‘“

Dieselben Frauen riefen den Jüngern voller Freude entgegen: „Der Herr ist wirklich auferstanden, Er ist dem Simon erschienen!“ (Lukas, Kap. 24, Vers 34).

„Es war nun schon das dritte Mal, dass Jesus Sich Seinen Jüngern nach Seiner Auferweckung von den Toten zeigte“, (Joh.-Evangelium, Kap. 21, Vers 14).

„Diesen Jesus hat Gott auferweckt. Wir sind alle Zeugen davon. Nun hat Gott Ihn auf den Platz an Seiner rechten Seite erhöht“, lesen wir in der Apg. 2, die Verse 32+33).

„Darum hat Gott Ihn über alles erhöht und Ihm den Namen geschenkt, der über allen Namen steht“, schreibt Paulus in seinem Brief an die Philipper, Kap. 2, Vers 9.

In Apg. 13, den Versen 38+39 predigt Paulus: **„Ihr sollt deshalb wissen: Durch diesen Jesus wird euch Vergebung der Sünden angeboten. Das Gesetz des Mose konnte euch nicht von ihnen freisprechen. Durch Jesus aber ist das möglich. Jeder, der an Ihn glaubt, wird von aller Schuld freigesprochen.“**

Nun wird jeder, der den Namen Jesu anruft, seine Sünden bereut, umkehrt und zu Jesus „ja!“ sagt, gerettet werden und einmal wie Jesus von den Toten auferstehen und ewig in der Herrlichkeit Gottes sein.

Glauben Sie das?

Lesen Sie bitte die Bibelstellen in ihrem Zusammenhang nach. Dies ist nur eine kleine Auswahl aus der Bibel, wel-

che die Wahrhaftigkeit der Auferstehung Jesu belegen. Ohne den Kreuzestod Jesu wäre der christliche Glaube sinnlos. Ohne die Auferstehung Jesu von den Toten wäre unser Glaube hoffnungslos.

Bleiben Sie gesund!

Weitere Infos über uns finden Sie unter www.cg-erolzheim.de. Es grüßt Sie die Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Kloster Bonlanden

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet: montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

vhs Illertal

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Freitag, 10.04.2026

Komoot - Wandern und Radfahren mit Navigation (Harald Belz) 1 Termin, 17 – 20 Uhr, vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

Montag, 13.04.2026

English für den Urlaub (A1) (Ulrike Lauer-Pöpperl) 8 Termine, 18 – 19:30 Uhr, vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

Dienstag, 14.04.2026

ONLINE: Superhirn - Vokabeln lernen im Sekundentakt für Schüler (Helmut Lange) 1 Termin, 16 – 18 Uhr

Mittwoch, 15.04.2026

Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahren (Andrée Toulon) 10 Termine, 16 – 16:45 Uhr, Hallenbad Erolzheim

Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahren (Andrée Toulon) 10 Termine, 16:50 – 17:35 Uhr, Hallenbad Erolzheim

Donnerstag, 16.04.2026

Italienisch am Vormittag B1 für Fortgeschrittene und Wiedereinsteiger (Heike Geiselmann) 5 Termine, zweiwöchentlich, 9–10:30 Uhr, vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

Fit in den Frühling - mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei) 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche

Einfache Jodler aus dem Alpenraum (Susanne Lober) 4 Termine, 19 – 20:30 Uhr, Grundschule Erolzheim, Foyer 1 OG

Freitag, 17.04.2026

Fit in den Frühling - mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei) 1 Termin, 13:30 – 17:30 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche

Kreativer Kindertanz ab 7 Jahren (Natalija Bej) 11 Termine, 15:45 – 16:45 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG



Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahren (Andrée Toulon)
Dieser Kurs ist für Kinder ab 6 Jahren (zum Veranstaltungsbeginn!) konzipiert, die Schwimmanfänger sind. Damit Ihr Kind Sicherheit im Umgang mit dem Element Wasser erlangen kann, ist ein qualifizierter Anfängerkurs zu empfehlen. Ziel ist es, mit Spaß und Motivation Grundfähigkeiten im Bereich Brustschwimmen, Gleiten, Tauchen und Springen zu vermitteln. Je nach Fähigkeit kann nach bestandener Prüfung, das Abzeichen Frosch, Delfin, Seepferdchen oder Seeräuber erreicht werden. Der Kurs findet ohne elterliche Begleitung statt, Sie können Ihr Kind bis in die Umkleidekabine begleiten und dort auch wieder abholen. Mindestgröße 1,20m. **10 Termine, 16 – 16:45 Uhr oder 16:50 – 17:35 Uhr**, Hallenbad Erolzheim.

Auf unserer Website www.vhs-illertal.de finden Sie detaillierte Informationen zu den Kursen.

Bildungszentrum Holzbau in Biberach

Girls'Day 2026: Einblick ins Zimmererhandwerk
Für Schülerinnen ab 13 Jahren

Das Bildungszentrum Holzbau in Biberach/Riß lädt zum Girls'Day 2026 ein. Schülerinnen erhalten einen praxisnahen Einblick in den Beruf der Zimmerin und lernen das Ausbildungszentrum kennen.

Programm:

- Einblick ins Zimmererhandwerk
- Rundgang durch die Werkstätten
- Praktisches Arbeiten an einem Holzprojekt

Zeit: 08:00 bis ca. 16:00 Uhr **Anmeldung ab sofort möglich bei Pauline Richter** p.richter@zimmererzentrum.de **oder direkt unter:** www.bzh.onl/girlsday

Caritas Ulm-Biberach

Singen mit Trauernden

Nächster Termine: 14. April 2026

18.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Die Kontaktstelle Trauer von Dekanat und Caritas Biberach-Saulgau bietet gemeinsam mit Andrea Oltmanns, zertifizierte Singleiterin der Singenden Krankenhäuser e.V., trauernden Menschen einen Ort und eine Zeit an, in der ihre Trauer einen Platz und einen Ausdruck finden darf.

Musik kann Menschen helfen, Ihrer Trauer und den damit verbundenen Gefühlen nachzuspüren. Die Gruppe gibt einen geschützten Rahmen dafür.

Alles an diesem Abend ist als Einladung zu verstehen, da sein, zuhören, mitsummen und aktiv mitsingen liegt in der persönlichen Freiheit jedes Einzelnen.

Die nächste Veranstaltung findet am Dienstag, **14. April 2026 von 18:30 bis 20:00 Uhr** im Adolf-Kolping-Saal im Alfons-Auer-Haus, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Informationen und Kontakt über die Kontaktstelle Trauer von Caritas Biberach-Saulgau

Tel. 07351 80 95 190 oder E-Mail: hia.ubc@caritas-dicvrs.de und der Kath. Dekanate Biberach und Saulgau

Tel. 07531 8095 400 oder E-Mail: dekanat.biberach@drs.de

Kreisjugendring Biberach e.V.

Gruppenspiele praktisch ausprobieren

Das Kreisjugendreferat und der Kreisjugendring Biberach haben ein breites Verleihangebot für verschiedene Gruppenspiele. Bei einer Veranstaltung am Samstag, 9. Mai von 9-12:30

Uhr sollen diese gezeigt und teilweise auch praktisch ausprobiert werden. Von Teamspielen über erlebnispädagogische Spiele, Geschicklichkeitsspiele und Materialien für Gruppenstunden ist alles dabei. Eingeladen sind Jugendleiter*innen, Gruppenleiter*innen, Betreuer*innen auf Freizeiten, Jugendarbeiter*innen, Schulsozialarbeiter*innen und alle, die mit Jugendlichen neue Spiele ausprobieren wollen. Die Veranstaltung findet in Schwendi statt und ist kostenlos. Eine Anmeldung ist bis zum 04.05. per Mail über info@kjr-biberach.de möglich.

DING-Tarifsystem wird verschlankt: Tarifmaßnahme seit 1. April

Vereinfachte Tarifstruktur, zukünftig nur noch bis zu neun Waben, Kostenersparnis für längere Strecken
Nachdem der Preis für das Deutschlandticket, mit dem man in ganz Deutschland den ÖPNV nutzen kann, zu Jahresbeginn bundesweit angepasst worden war und sich ebenso die Preise des D-TICKET JugendBW und des Bayerischen Ermäßigungstickets erhöht hatten, hatte auch die Donau-Iller-Nahverkehrsverbund-GmbH (DING) zum 1. April 2026 eine Tarifmaßnahme für Fahrten mit Bussen, Straßenbahnen und Zügen in der Region vorgenommen.

Die Erhöhung um durchschnittlich 3,9 Prozent, die vom Regierungspräsidium Tübingen in Abstimmung mit der Regierung von Schwaben geprüft und genehmigt wurde, hat für die Fahrgäste auch positive Effekte: Sie verschlankt durch den Wegfall der Preisstufe 10 und 11 das Tarifsystem. Da künftig nur noch maximal neun Waben gezahlt werden müssen, ergibt sich eine Kostenersparnis für Kundinnen und Kunden, die weitere Strecken fahren. Das neue Tarifmodell vereinfacht die Preisstruktur darüber hinaus, weil schwach nachgefragte Produkte wie die Schülerwochenkarte oder das Azubiticket wegfallen. Der häufig kritisierte „Tarifdschungel“ hat sich somit ein Stück weit gelichtet.

Verändert wurde bei einigen Produkten auch die Zahlungsabwicklung: Profiticket, Ticket 65+ und 1.-Klasse Zuschlag sind ab 1. April ausschließlich als Abos erhältlich.

Einzelfahrkarten, Tageskarten Single und Gruppe erhalten die Fahrgäste schnell und einfach über die „unser DING“-App. Tickets können außerdem in allen Bussen, den Fahrscheinauto-maten und den Kundencentern erworben werden. Kinderwagen, Hunde und Handgepäck werden wie bisher auch weiterhin kostenfrei mitbefördert. Alle angepassten Preise sind ab sofort auf der DING-Website (www.ding.eu) einsehbar.

Agentur für Arbeit

Veranstaltungshinweis

Berufsziel Lehrer

Wer es sich vorstellen kann, Lehrerin oder Lehrer zu werden, dem bietet das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Ulm am Donnerstag, den 23. April einen interessanten Online-Vortrag an. Aus erster Hand informieren an diesem Tag Experten des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg und des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst über die Voraussetzungen der unterschiedlichen Lehramtsstudiengänge. Eingeladen sind alle am Thema interessierten Jugendlichen und Erwachsenen, da auch ein Quereinstieg in den Lehrerberuf inzwischen gut möglich ist. Die kostenfreie Veranstaltung beginnt um 15:00 Uhr und endet um 16:00 Uhr.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.



„Du fehlst“ Gedenkfeier

„Du fehlst“ Gedenkfeier für verstorbene Kinder und Jugendliche am Freitag, 17. April 2026, um 19 Uhr in der Kapuzinerkirche in Riedlingen

Zum **zehnten Mal** findet in der Kapuzinerkirche in Riedlingen ein Gedenkgottesdienst für verstorbene Kinder statt – ein kleines Jubiläum, das zugleich die große Bedeutung und die anhaltend starke Resonanz dieser besonderen Feier widerspiegelt. Seit vielen Jahren wird der Gottesdienst von zahlreichen Betroffenen und Mitfühlenden besucht und ist für viele zu einem wichtigen Ort des gemeinsamen Erinnerns geworden. Bewusst in die Zeit **nach Ostern** gelegt, greift der Gottesdienst die Symbolik dieser Zeit auf: den Übergang von Dunkelheit zu Licht, von Trauer zu neuer Zuversicht. Schmerz und Verlust dürfen ihren Raum haben – zugleich entsteht Platz für Hoffnung, Trost und das Gefühl, nicht allein zu sein. Die Feier bietet Raum für Trauer, Erinnerung und Hoffnung und richtet sich an Eltern, Angehörige sowie an alle, die sich den Betroffenen verbunden fühlen. Gestaltet wird der Gottesdienst vom Vorbereitungsteam der Selbsthilfegruppe KonTiki in Zusammenarbeit mit verwaisten Eltern, der Gemeindeferentin Maritta Lieb, Pfarrer Walter Stegmann sowie der bereits bekannten Gottesdienstband aus dem Allgäu.

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

Druck + Verlag
WAGNER 07154 8222-70

Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Gutenzell-Hürbel
Kirchberger Straße 8, 88484 Gutenzell-Hürbel
Telefon (07352) 9235-0, Fax (07352) 9235-22
www.gutenzell-huerbel.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Jerg oder seine Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 23:45 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)
Private Anzeigen: www.duv-wagner.de/privatanzeige

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Freitag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 36,90 €, digital 24,60 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/gutenzell-huerbel

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

Anzeigenkombi

Biberach

Profitieren Sie von einem
unschlagbar günstigen
Kombinationsrabatt!



Sprechen Sie mit uns!
Wir beraten Sie gerne.

Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-70
Mail anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

VERANSTALTUNGEN

Wärme von gestern oder Effizienz von morgen?
Du entscheidest!



Energieabend

Werkstattgespräche mit den Profis

Heizkosten senken und Förderungen optimal nutzen?
Erfahre, welche Lösungen wirklich sinnvoll sind!

- Effizient heizen & sparen
- Fördermöglichkeiten optimal ausschöpfen
- Handwerkswissen direkt vom Fachmann

Do. 16.04.2026 - 18:30 Uhr

Tristolzer Weg 28, 88416 Bellamont

Jetzt anmelden!
07358/1313 oder
info@fink-bad-heizung.de



fink-bad-heizung.de/energieabend

STELLENANGEBOTE

Die Wohngemeinschaft Coletta-Deußer-Haus in Ochsenhausen sucht dich als:

FACHKRAFT (m/w/d)
in der Nachtbereitschaft, ID 3995

Beschäftigungsumfang ca. 8%
Unbefristetes Beschäftigungsverhältnis

und die Wohngemeinschaft Jacinta in Maselheim sucht dich als:

PÄDAGOGISCHE FACHKRAFT
(m/w/d), ID 3993

Beschäftigungsumfang zu 80%
Unbefristetes Beschäftigungsverhältnis

Weitere Infos auf:
www.menschlich-ehrlich.de

Wir freuen uns auf
Deine Bewerbung!

St. Elisabeth-Stiftung



menschlich ehrlich

MAROKKANISCHES REZEPT

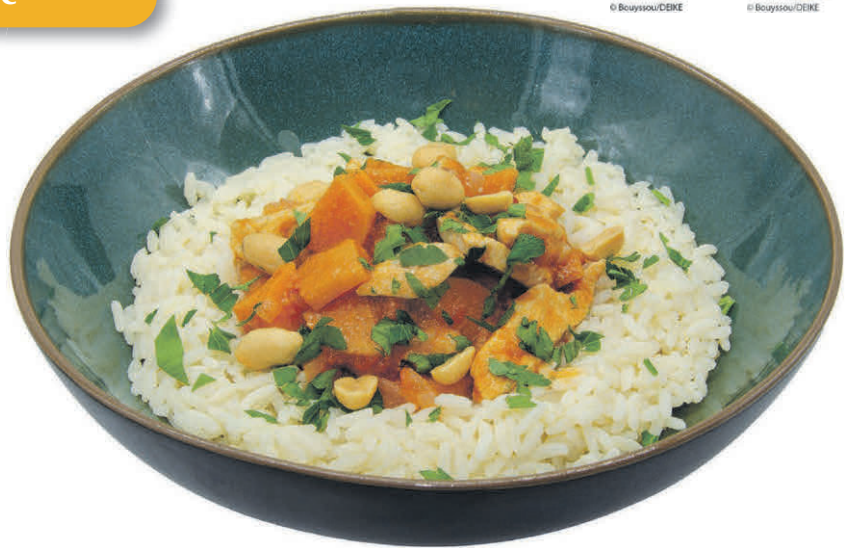
Zubereitungszeit: ca. 1 Stunde

HÄHNCHENTOPF

Zutaten für 4 Personen:

- 500 g Hähnchengeschnetzeltes
- 600 g Süßkartoffeln
- 2 EL Kokosöl
- 200 ml Hühnerbrühe
- 40 g Erdnussbutter
- 400 g passierte Tomaten
- 2 rote Zwiebeln
- 2-3 Knoblauchzehen
- 1 gestr. TL Kreuzkümmel
- 2-3 EL frisch gehackter Koriander
- 0,5 TL Harissa
- 4 EL ungesalzene Erdnüsse

Zubereitung: Die Kartoffeln schälen und in kleine Würfel schneiden. Die Zwiebeln würfeln und den Knoblauch fein hacken. Das Öl in einer tiefen Pfanne erhitzen. Das Fleisch darin anbraten, bis es Farbe angenommen hat, herausnehmen. Zwiebelwürfel und den Knoblauch darin glasig andünsten. Das Fleisch wieder dazugeben, kurz schmoren. Mit Kreuzkümmel, Harissa, Salz und Pfeffer würzen, die Süßkartoffeln dazugeben und mit der Hühnerbrühe und den passierten Tomaten ablöschen. Die Erdnussbutter unterrühren und das Ganze bei geschlossenem Deckel etwa 15 Minuten köcheln lassen. Zwischendurch immer wieder umrühren. Mit gehacktem Koriander und Erdnüssen bestreuen und mit Reis servieren.



© Schuler/DEIKE

© Schorten/DEIKE 752U15U1



Erste Hilfe.



Selbsthilfe.



Wer sich selbst ernähren kann, führt ein Leben in Würde. brot-fuer-die-welt.de/selbsthilfe

Würde für den Menschen.